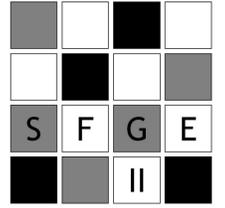


Schülerschaft

MIT DEM FÖRDERSCHEWERPUNKT GEISTIGE ENTWICKLUNG (SFGE II)



AUSGANGSLAGE

Die Einbindung der Schülerschaft mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in ein sich inklusiv entwickelndes, allgemeines Bildungssystem stellt eine zentrale bildungspolitische Herausforderung dar.

Rund 95% dieser Schülerinnen und Schüler werden aktuell in Förderzentren beschult. Damit liegt der Integrationsanteil von nur 4,9% (Bayern) deutlich unter dem anderer Förderschwerpunkte (Dworschak, 2017).

2008 - 2012 wurden in einem Verbundvorhaben der Universitäten München, Würzburg und Koblenz-Landau erstmals empirische Daten über die Schülerschaft mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Bayern erhoben (SFGE I, N=1.629).

Nach knapp zehn Jahren stellt SFGE II eine Follow-Up-Studie zu SFGE I dar (Laufzeit 2018 - 2020). Durch eine methodische Überarbeitung wird sie aktuellen wissenschaftlichen Theorien gerecht, bezieht erstmals Eltern mit ein und berücksichtigt die inklusiven Entwicklungen in Bayern.

Ziele

- Ziel der Studie SFGE II ist die repräsentative und empirische Erhebung von schulisch relevanten Ausgangsbedingungen, Kompetenzen und Unterstützungsbedarfen der Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Bayern anhand der verschiedenen Forschungsschwerpunkte.
- Daneben steht die Beschreibung möglicher Entwicklungen und Veränderungen der Schülerschaft in den vergangenen zehn Jahren im Fokus von SFGE II.
- Dissertationsarbeiten werden die Studie SFGE II begleiten, inhaltlich unterstützen und sich mit einzelnen Forschungsschwerpunkten vertieft auseinandersetzen.

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE DER STUDIE SFGE II



RELEVANZ DER DATEN

Die Daten aus der Studie SFGE II sind für die folgenden Bereiche von zentraler Bedeutung:

- **Bildungspolitik:** Die repräsentativen und empirischen Daten über die Lernvoraussetzungen und Unterstützungsbedarfe der Schülerinnen und Schüler ermöglichen fundierte Entscheidungen über die weitere inklusive Entwicklung des Schulsystems.
- Die inhaltliche Gestaltung der verschiedenen (Lehramts-) **Ausbildungsabschnitte** kann besser auf die individuellen Bedürfnisse und Lernprofile der Schülerinnen und Schüler abgestimmt werden.
- **Forschungsfragen** können näher an den tatsächlichen Bedarfslagen formuliert werden.
- **Schulentwicklung** kann an den aktuellen Entwicklungen orientiert konzeptionell besser gestaltet werden.

METHODISCHES VORGEHEN

STEP 1



VORBEREITUNGSPHASE

- Adaption des SFGE I-Fragebogens: Methodische Überarbeitung hinsichtlich aktueller wissenschaftlicher Theorien
- Gestaltung der Stichprobe: Bayernweite Repräsentativität durch eine geschichtete Clusterstichprobe nach Regierungsbezirk, Bildungsort und Siedlungsstruktur

STEP 2



PILOTPHASE

- Vollerhebung einer Schule
- Kontrolle der Qualität des Instrumentariums

STEP 3



ERHEBUNGSPHASE

- Vollerhebung der Stichprobe durch Lehrerfragebögen an 20 Schulen in Bayern
- Zusätzlich begleitende Erhebungen in ausgewählten Forschungsbereichen

STEP 4



AUSWERTUNGSPHASE

- Erstellen des Datensatzes
- Weitergehende statistische Auswertungen und Analysen (deskriptiv und inferenzstatistisch)

STEP 5



ABSCHLUSSPHASE

- Publikation zentraler Ergebnisse
- Präsentation und Dissemination der Ergebnisse in der Fachöffentlichkeit / Lehrerfortbildung

KONTAKT

Prof. Dr. Christoph Ratz
Dominika Baumann
Miriam Kroschewski
Universität Würzburg
Lehrstuhl für Sonderpädagogik IV – Pädagogik bei Geistiger Behinderung
christoph.ratz@uni-wuerzburg.de, dominika.baumann@uni-wuerzburg.de,
miriam.kroschewski@uni-wuerzburg.de

Prof. Dr. Michael Wagner
Universität Koblenz-Landau
Pädagogik bei geistigen und körperlichen Behinderungen
wagnerm@uni-landau.de

Prof. Dr. Wolfgang Dworschak
Anna Selmayr
Universität Regensburg
Lehrstuhl für Pädagogik bei geistiger Behinderung einschließlich inklusiver Pädagogik
wolfgang.dworschak@ur.de
anna.selmayr@ur.de

LITERATUR

Dworschak, W. (2017). Schulische Inklusion - eine Frage des richtigen Labels?! Für Grautöne in einer schwarz-weißen Bildungsstatistik. Zeitschrift für Heilpädagogik, 68 (9), 404-413.
Dworschak, W., Kannevischer, S., Ratz, C. & Wagner, M. (Hrsg.). (2012). Schülerschaft mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (SFGE). Eine empirische Studie. Oberhausen: ATHENA-Verlag.
Symbole erstellt von Freepik und abgerufen unter www.flaticon.com